

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp Exposition: - überwiegend von ... bis ...Inklination: - überwiegend von ... bis ...ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Gesamtgebiet

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Im Osten gedrängter und im Westen geschlossener sich länglich am Nordhang entlang ziehender Eichen- Hainbuchenwald aus starkem Baumholz mit einzelbaumweise beigemischten Linden, Birken und Buchen. In der zweiten Baumschicht aus Stangenholz dominiert die Hainbuche. Entlang des Baches, der nördlich im Tal angrenzt, befindet sich ein schmaler Erlenbachwald mit Weiden und Pappeln. Im westlichen, stellenweise aufgelichteten Teil des LRT erscheint vor allem Eberesche im An- und Jungwuchs. Innerhalb des Waldes im westlichen Teil wächst ein Trupp Seidelbast. Die Deckung und Ausprägung der Bodenvegetation ist geringer als am gegenüberliegenden Südhang. Der LRT grenzt im Süden an Ackerfläche und im Tal an zum Teil unbewirtschaftete Offenlandflächen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%) der Mehrschichtigkeit
mehrschichtig Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		25
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		70
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Laubholz stehend	<input type="text" value="1"/>	
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>	
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	<input type="text" value="15"/>	
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>	

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			72
Carpinus betulus			10
	Alnus glutinosa		5
	Betula pendula		5
	Acer pseudoplatanus		3
	Fagus sylvatica		2
Quercus robur			2
	Prunus avium		1
	Salix spec.		0

Gesamtbewertung

A B C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS 2.wS 3.wS
Carpinus betulus			45
	Sorbus aucuparia		25
	Corylus avellana		15
	Fagus sylvatica		3
Tilia cordata			3
	Prunus avium		2
Quercus petraea			1
Quercus robur			1
	Acer pseudoplatanus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Luzula luzuloides	
Carex brizoides	Poa nemoralis	
Convallaria majalis	Polygonatum multiflorum	
Hedera helix	Stellaria holostea	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

wenn ja, Artengruppe 1:

Artengruppe 2:

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

Verdichtung (Befahrung)

Grundwasserabsenkung

Entwässerung

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

Gesamtbewertung

A B C

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

Nährstoffzeiger

Entwässerungszeiger

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

Vergrasung/Verfilzung

Vitalitätseinbußen

Verbiss

Schäle

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

4. Sonstiges

Lärm

Zerschneidung

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

Sonstige Beeinträchtigungen

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden, in Zusammenarbeit mit Landesforstpräsidium, 03/2004

Seite 2 von 2

IS-SaND RP_SND_LRT_WA V1.02.01

Druckdatum: 03.02.2010